

Medienmitteilung

2. Swiss Logistics Day

Logistik auf dem Laufsteg

Bern, 23.02.2010 – Ein unsichtbarer Riese wagt sich am 2. Swiss Logistics Day am 17. September 2010 auf den Laufsteg. Die Logistik ist eine grössere Wirtschaftsbranche als das Bauwesen, bleibt aber oft im Verborgenen. Wenn sie perfekt funktioniert, steht man vor gefüllten Supermarktregalen. „Logistik wirkt!“, lautet deshalb das Motto des 2. Swiss Logistics Day. Der Fachverband GS1 Schweiz organisiert ihn als Tag der offenen Tür bei Unternehmen und Institutionen. Für Unternehmen ist der Swiss Logistics Day eine einmalige Chance, sich der Öffentlichkeit und gesuchten Nachwuchstalenten von der besten Seite zu zeigen. Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungen, Bildungseinrichtungen und andere Organisationen, die einen Anlass für den Tag der Logistik 2010 planen, können sich ab sofort auf www.swisslogisticsday.ch informieren und geplante Veranstaltungen registrieren.

Logistik wird in der Wahrnehmung häufig auf Transport, Umschlag und Lagerung reduziert. Doch sie umfasst die Planung und Steuerung aller Informations- und Materialflüsse zwischen Kunden und Lieferanten, innerhalb von und zwischen Unternehmen. Das alles können die Unternehmen am Tag der Logistik präsentieren: Führungen, Vorträge, Diskussionen, Job- und Karrierebörsen, Exkursionen, Ausstellungen, ect.

Tag der offenen Tür – kommen die Nachwuchstalente?

Der diesjährige 2. Swiss Logistics Day am 17. September 2010 steht unter dem Motto „Logistik wirkt!“. Zahlreiche Unternehmen und Bildungseinrichtungen zeigen an ihrem jeweiligen Standort, was für sie moderne Logistik bedeutet. Dafür bietet der 2. Swiss Logistics Day eine hervorragende Plattform. Mit zielgruppengerecht gestalteten Events können Unternehmen und Institutionen ihre eigene Leistungsfähigkeit gegenüber Fachleuten, potenziellen Mitarbeitenden und der breiten Öffentlichkeit präsentieren. Je nach Art des durchgeführten Events wird die firmeneigene Logistik, sei es im Einkauf, in der

Produktion, in der Spedition, im Lager, im Transport oder in der Entsorgung den potenziellen Mitarbeitenden und dem Publikum spannend und informativ vorgestellt.

Namhafte Unterstützung aus Wirtschaft und Wissenschaft

Hauptsponsor des Swiss Logistics Day 2010 und Veranstalter von verschiedenen Events ist SBB Cargo AG, die in der Schweiz sowohl internationale Transittransporte in Ganzzügen als auch individuellen Wagenladungsverkehr für KMUs anbietet. Der Swiss Logistics Day wird unterstützt von diversen Organisationen wie der ASTAG, ABB Technikerschule, der Hochschule für Technik, Zürich. Auch bereits zugesagt haben die letztjährigen Veranstalter: BLG Basler Lagerhaus- und Speditionsgesellschaft AG, Inselspital Bern, Bereich Logistik sowie die Schweizerischen Rheinhäfen, Basel.

Standardisation
Collaboration
Information
Learning
Support
Events
Network

Komplexe Logistik verlangt kompetente Fachkräfte

Ob Handelsunternehmen, Hersteller oder zwischengeschalteter Dienstleister - die Logistikprozesse werden auf allen Seiten immer globaler, komplexer und vielschichtiger. Logistik beinhaltet unter anderem die intelligente, Planung und Steuerung von global vernetzten Wertschöpfungsketten (Supply Chain Management). Dabei spielen neue Technologien eine ebenso grosse Rolle wie hohen Kundenanforderungen und die Nachfrage nach effizienteren Prozessen. Eine Tätigkeit in der Logistik bietet deshalb hervorragende Karrierechancen.

Logistik in Zahlen

Die Logistikbranche hat 2009 ihre wirtschaftliche Bedeutung für die Schweiz erneut ausgebaut. Sie wuchs mit fünf Prozent rascher als die gesamte Schweizer Wirtschaft und erreichte ein Umsatzvolumen von fast 36 Milliarden Franken. Diese Zahlen aus der „Logistikmarktstudie 2010“ der Universität St. Gallen belegen eindrücklich, wie nachhaltig und zukunftssicher das Geschäft mit der Logistik ist. Sie zeigen auch, dass Logistik schon längst eine Wissenschaft auf universitärem Niveau geworden ist. Grosse Logistikkonzerne engagieren heute mehr Prozessingenieure als Lastwagenfahrer. Die Zahl der in der Logistik Beschäftigten stieg im Erhebungsjahr der Studie erneut und wuchs um auf 170'000 Personen an. Rund 4 Prozent aller Arbeitnehmenden in der Schweiz sind damit in der Logistik tätig. Nachwuchsförderung wird für die Branche immer wichtiger.

Aktiv am Swiss Logistics Day

An der Ausrichtung einer Veranstaltung interessierte Unternehmen können sich unverbindlich bei GS1 Schweiz informieren. Mehrere Firmen haben bereits ihre Teilnahme zugesagt. Events können auch online auf der Internetseite www.swisslogisticsday.ch erfasst werden.

GS1 Schweiz ist ein Fachverband von über 4500 führenden Unternehmen zur Optimierung der Wertschöpfungsketten vom Produzent bis zum Endverbraucher. Ziele sind die Verfügbarkeit, Sicherheit, Information, Nachhaltigkeit, Kostensenkung und Wertschöpfung zu verbessern. Dazu werden am "runden Tisch" Standards, Mittel und Methoden erarbeitet, welche die Effektivität, Effizienz und Transparenz fördern. Diese vereinfachen die Identifikation, Logistik sowie fortschrittliche Zusammenarbeitsmodelle zwischen den Wirtschaftspartnern. Als Träger dreier eidgenössischen Prüfungen und Anbieter einer breiten Weiterbildungspalette versorgt GS1 Schweiz die Wirtschaft mit kompetenten Fach- und Führungskräften in der Logistik. GS1 Schweiz ist als Not-for-Profit Organisation Betreiber eines nationalen und Teil eines weltweiten Netzwerkes von über 1,5 Millionen Unternehmen in über 140 Ländern und Mitglied des GS1 Weltverbandes, von Efficient Consumer Response Europe und der European Logistics Association ELA. www.gs1.ch.

Logistikausbildung.ch

Auf Logistikausbildung.ch sind umfassende Informationen über die Weiterbildungsmöglichkeiten in der Logistik. Informationen können auch direkt bezogen werden bei logistikausbildung@gs1.ch

Weitere Informationen:

GS1 Schweiz
Länggassstrasse 21
3012 Bern
www.gs1.ch

Valentin Wepfer
Tel.: 0041 (0)58 800 71 61
Mobile 0041 (0)79 290 47 21
Fax: 0041 (0)58 800 70 99
E-Mail: valentin.wepfer@gs1.ch

Kathrin Allemann
Tel.: 0041 (0)58 800 77 42
Fax: 0041 (0)58 800 70 99
E-Mail: kathrin.allemann@gs1.ch